



Seat Toledo III
(2004-2009)



Kraftstoffversorgung Benzinmotor CBZB

Inhaltsverzeichnis

00 - Technische Daten	1
1 Motormerkmale	1
2 Sicherheitsmaßnahmen	2
2.1 Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten an der Kraftstoffversorgung	2
2.2 Sicherheitsmaßnahmen zur Vermeidung von Personenschäden und/oder irreparablen Schäden an der Einspritz- und Zündanlage	3
2.3 Sicherheitsmaßnahmen bei Probefahrt mit Verwendung von Prüf- und Messgeräten	4
2.4 Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten an Fahrzeugen mit Start-Stopp-System	4
3 Allgemeine Reparaturhinweise	5
3.1 Sauberkeitsregeln	5
3.2 Verlegung und Befestigung der Kabel und Leitungen	5
3.3 Kraftstoffsystem: auf Dichtheit prüfen	5
3.4 Kontaktkorrosion	6
3.5 Montage von Kühlern, Kondensatoren und Ladeluftkühlern	6
20 - Kraftstoffversorgung	7
1 Kraftstoffbehälter	7
1.1 Kraftstoffbehälter - Montageübersicht	7
1.2 Kraftstoffbehälter entleeren	9
1.3 Kraftstoffbehälter aus- und einbauen	14
2 Kraftstofffördereinheit/Kraftstoffvorratgeber	18
2.1 Crash-Kraftstoffabschaltung	18
2.2 Kraftstofffördereinheit/Kraftstoffvorratsgeber aus- und einbauen	18
2.3 Geber für Kraftstoffvorratsanzeige G aus- und einbauen	22
3 Schnellkupplungen öffnen	24
4 Kraftstofffilter	27
4.1 Montageübersicht Kraftstofffilter	27
4.2 Kraftstofffilter aus- und einbauen	27
5 Aktivkohlebehälter-Anlage	29
5.1 Montageübersicht - Aktivkohlebehälteranlage	30
5.2 Kraftstoffbehälter-Entlüftung prüfen	30
6 Gasbetätigung	33
6.1 Montageübersicht - Gasbetätigung	33
6.2 Gaspedalmodul aus- und einbauen	33
7 Kraftstoffpumpe	35
7.1 Funktion und Spannungsversorgung prüfen	36
7.2 Kraftstoffdruck prüfen	38
7.3 Haltedruck prüfen	40
7.4 Kraftstofffördermenge prüfen	42
7.5 Stromverbrauch prüfen	45
7.6 Rückschlagventil der Kraftstoffpumpe prüfen	46
7.7 Kraftstoffanlage entlüften	48

20 – Kraftstoffversorgung

1 Kraftstoffbehälter

⇒ „2 Sicherheitsmaßnahmen“, Seite 2

⇒ „3.1 Sauberkeitsregeln“, Seite 5

⇒ „1.1 Kraftstoffbehälter - Montageübersicht“, Seite 7

⇒ „1.2 Kraftstoffbehälter entleeren“, Seite 9

⇒ „1.3 Kraftstoffbehälter aus- und einbauen“, Seite 14

1.1 Kraftstoffbehälter - Montageübersicht

1 - Verschlussdeckel

- bei Beschädigung ersetzen

2 - Befestigungsschraube

3 - Masseverbindung

- festen Sitz achten

4 - 10 Nm

5 - Leitungsführung

6 - Kraftstoffbehälter

- Beim Ausbau mit Motor- und Getriebeheber - VAG 1383A- abfangen
- aus- oder einbauen
⇒ Seite 14

7 - 25 Nm

- Ersetzen



Hinweis

Zur Befestigung der Haltebänder des Kraftstoffbehälters dürfen nur Schrauben mit losen Unterlegscheiben verwendet werden. Damit wird vermieden, dass die Haltebänder beim Anziehen der Schrauben verkanten.

8 - Druckscheibe

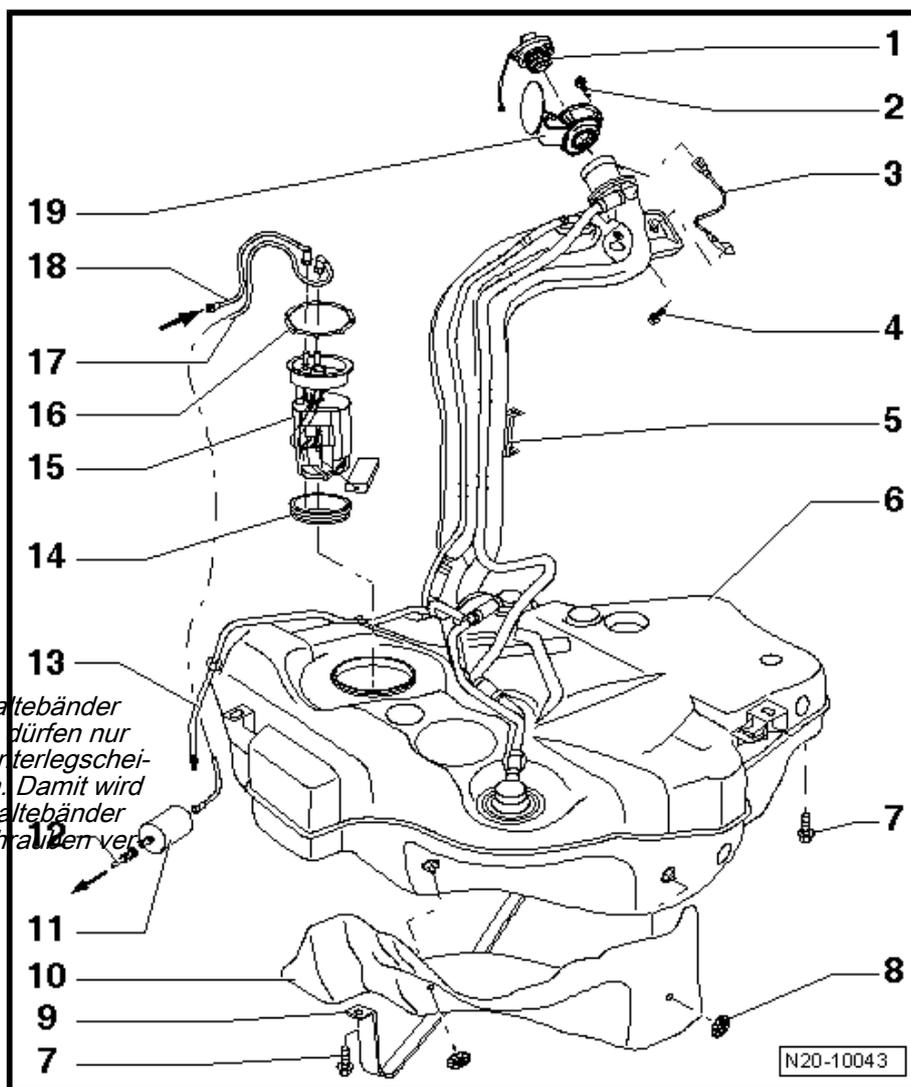
9 - Spannband

- Einbaulage beachten



Hinweis

Zur Befestigung der Haltebänder des Kraftstoffbehälters dürfen nur Schrauben mit losen Unterlegscheiben verwendet werden. Damit wird vermieden, dass die Haltebänder beim Anziehen der Schrauben verkanten.



i Hinweis

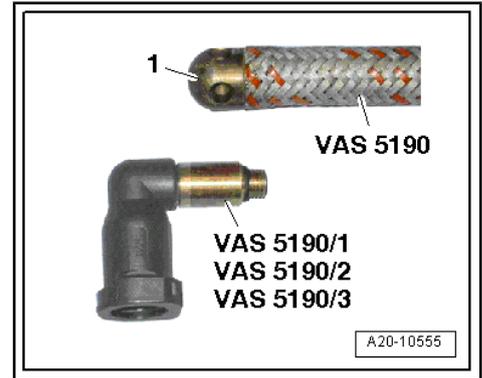
Wenn das Kraftstoffabsauggerät - VAS 5190- noch mit dem Absaugschlauch mit fester Spitze ausgerüstet ist, muss dieser durch die Ausführung mit geschraubter Spitze ersetzt werden.

! Vorsicht!

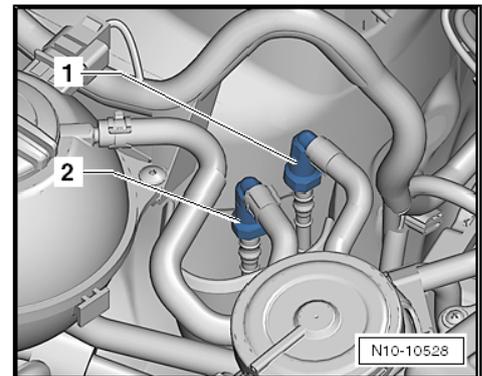
Die Kraftstoffvorlaufleitung steht unter Druck! Tragen Sie Schutzbrille und Schutzbekleidung, um Verletzungen und Hautkontakt zu vermeiden. Vor dem Lösen von Schlauchverbindungen Putzlappen um die Verbindungsstelle legen. Dann den Druck abbauen und den Schlauch vorsichtig abziehen.

Die Masseleitung des Kraftstoffabsauggeräts mit der Masse verbinden.

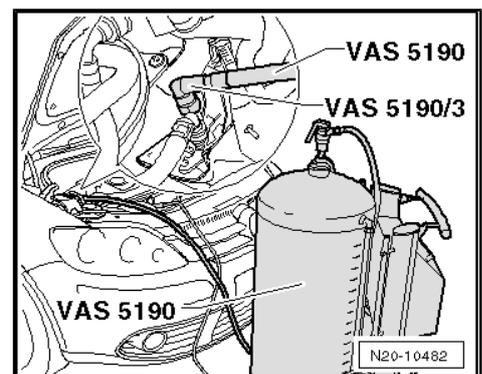
Zum Absaugen von E 85 - Kraftstoff nur das Kraftstoffabsauggerät - VAS 5190 A- verwenden!



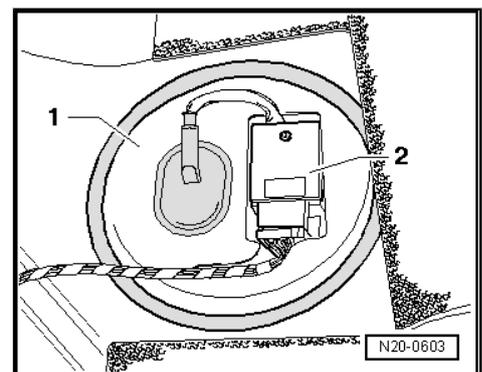
- Ziehen Sie die Vorlaufleitung (Metallkupplung) -1- ab und fangen den ausfließenden Kraftstoff mit einem Putzlappen auf. Steckkupplungen trennen ⇒ [Seite 24](#) .



- Kraftstoffabsauggerät - VAS 5190- mit Adapter zur Kraftstoffabsaugung - VAS 5190 /3- an die Kraftstoffvorlaufleitung anschließen.
- Bauen Sie die Sitzbank aus (Altea / Altea XL: Sitz hinten rechts) ⇒ Karosserie-Montagearbeiten Innen; Rep.-Gr. 72 ; Sitzbank aus- und einbauen .
- Den Teppich rechts im Bereich der Kraftstoffördereinheit anheben.
- Falls vorhanden, Steuergerät für Kraftstoffpumpe - J538- -2- von der Abdeckung -1- abnehmen



- Abdeckkappe -1- abnehmen.



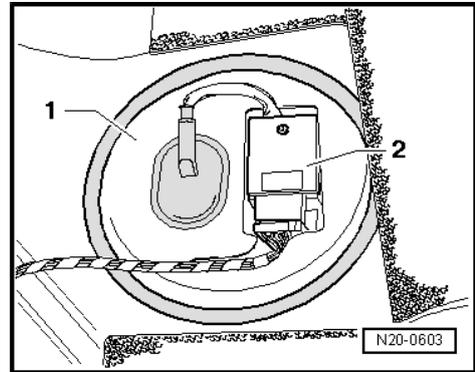
1.2.3 Kraftstoffbehälter entleeren (zu weniger als $\frac{3}{4}$ befüllter Behälter)

- Die Rücksitzbank ausbauen \Rightarrow Karosserie, Montagearbeiten innen; Rep.-Gr. 72 ; Rücksitzbank: aus- und einbauen
- Nehmen Sie die Abdeckung -1- mit dem Steuergerät für Kraftstoffpumpe - J538- -2- von der Kraftstoffördereinheit.

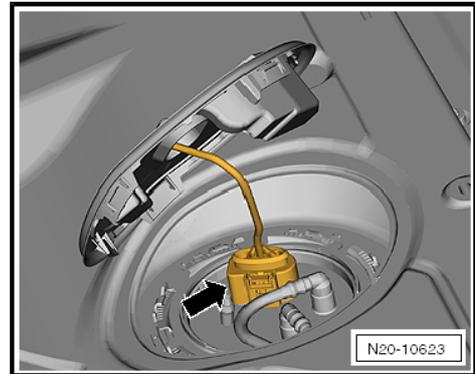


ACHTUNG!

Die Kraftstoffvorlaufleitung steht unter Druck! Tragen Sie Schutzbrille und Schutzbekleidung, um Verletzungen und Hautkontakt zu vermeiden. Vor dem Lösen von Schlauchverbindungen sind Putzlappen um die Verbindungsstelle zu legen. Dann den Druck abbauen und den Schlauch vorsichtig abziehen.



- Stecker -Pfeil- abziehen.

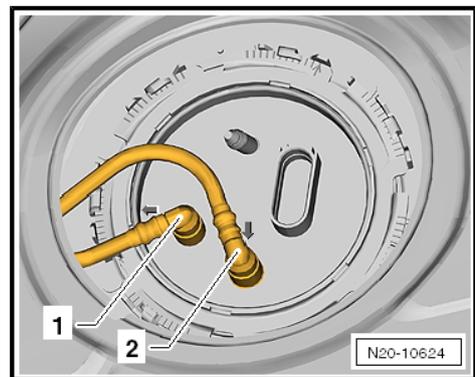


- Kraftstoffleitungen -1- und -2- vom Flansch abziehen. Steckkupplungen trennen \Rightarrow [Seite 24](#) .



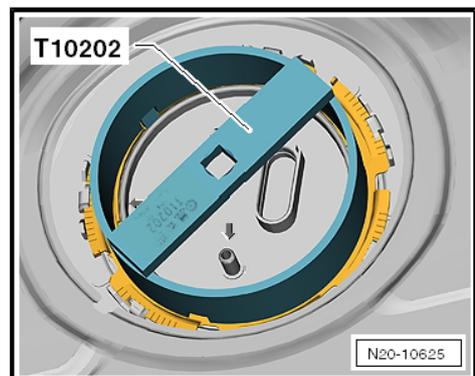
Hinweis

Bei Fahrzeugen mit Zusatzheizung müssen zusätzlich die Steckverbindung und die Kraftstoffleitung der Dosierpumpe - V54- getrennt werden.



- Öffnen Sie den Verschlussring mit dem Schlüssel - T10202- und heben Sie den Flansch etwas an.
- Stecken Sie den Saugschlauch des Kraftstoffabsauggeräts - VAS 5190- so tief wie möglich in den Kraftstoffbehälter und saugen Sie den Kraftstoff ab.

Wenn der Kraftstoffbehälter nur entleert werden soll, bauen Sie den Geberflansch wieder ein \Rightarrow [Seite 18](#) .



1.3 Kraftstoffbehälter aus- und einbauen

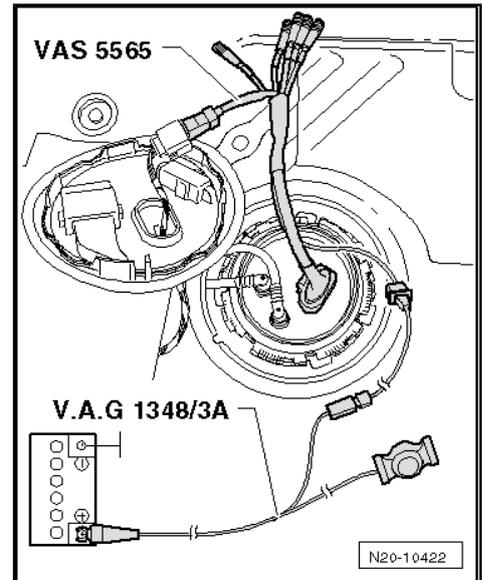
- ◆ abbauen \Rightarrow [Seite 15](#)

- Stecken Sie den Adapter für Messtechnik/DSO (5-polig) - VAS 5565- an den Stecker und an die Kraftstofffördereinheit.
- Schließen Sie die Fernbedienung - V.A.G 1348/3A- an den Adapter für Messtechnik/DSO (5-polig) - VAS 5565- und an Batterie plus (+) an.

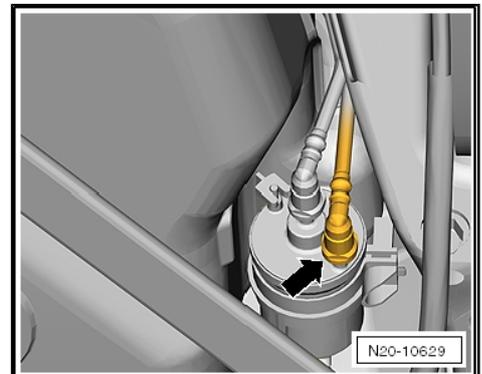


ACHTUNG!

Die Kraftstoffvorlaufleitung steht unter Druck! Tragen Sie Schutzbrille und Schutzbekleidung, um Verletzungen und Hautkontakt zu vermeiden. Vor dem Lösen von Schlauchverbindungen sind Putzlappen um die Verbindungsstelle zu legen. Dann den Druck abbauen und den Schlauch vorsichtig abziehen.



- Kraftstoffvorlaufleitung -Pfeil- am Kraftstofffilter abziehen
⇒ [Seite 24](#) .

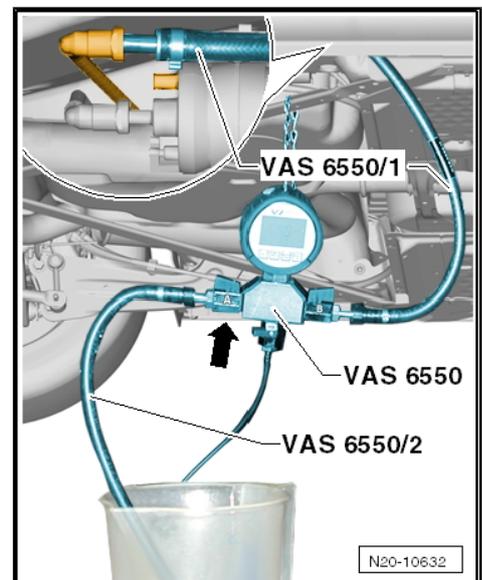


- Druckmessgerät - VAS 6550- mit Adapter - VAS 6550/1- an die Kraftstoffvorlaufleitung anschließen. Den Adapter - VAS 6550/2- in ein Messgefäß halten.
- Den Absperrhahn -A- der Druckmessvorrichtung - VAS 6550- schließen (Hebel quer zur Fließrichtung).
- Fernbedienung in kurzen Abständen betätigen, bis ein Überdruck von ca. 4 bar aufgebaut ist.



ACHTUNG!

Beim Öffnen des Absperrhahns können Spritzer austreten. Tragen Sie Schutzbrille und Schutzbekleidung, um Verletzungen und Hautkontakt zu vermeiden. Gefäß vor den freien Anschluss der Druckmessvorrichtung halten.



- Bauen Sie zu hohen Überdruck durch vorsichtiges Öffnen des Absperrhahns ab.
- Beachten Sie den Druckabfall am Druckmanometer. Der Druck darf nach 10 Minuten nicht unter 3 bar abfallen.

Fällt der Druck weiter ab:

- Prüfen Sie die Leitungsanschlüsse auf Dichtheit.

Wird kein Fehler an den Leitungen festgestellt:

- Kraftstoffpumpe defekt, ersetzen Sie die Kraftstofffördereinheit ⇒ [Seite 18](#) .